



Geschäftsstelle:

Niedersächsischer Integrationsrat
Träger: Bildungsverein - Soziales
Lernen und Kommunikation e.V.
Wedekindstr. 14, 30161 Hannover
Tel.: 0511 - 338 798 54
Fax: 0511 - 338 798 42
nir@bildungsverein.de
www.nds-nir.de

Sachbericht: Geschäftsführung für den Niedersächsischen Integrationsrat (NIR)

Zeitraum: 01.01.2012 – 31.12.2012

Einleitung

Die Ausländer- und Integrationsbeiräte in den niedersächsischen Kommunen sind ein wichtiger Brückenkopf zwischen der Mehrheits- und der Minderheitsgesellschaft. Der Niedersächsische Integrationsrat (NIR) unterstützt als landesweites Gremium die kommunalen Mitgliedsbeiräte unter Berücksichtigung des stetig wachsenden politischen Bewusstseins der zugewanderten Bevölkerung in ihrer Forderung nach politischer Partizipation und gesellschaftlicher Teilhabe.

Im Jahr 2012 waren die Diskussion über die Möglichkeiten der politischen Partizipation von Migrantinnen und Migranten in Niedersachsen, über den nationalen Integrationsplan sowie die lokalen Integrationspläne, das erweiterte Handlungsprogramm Integration in Niedersachsen, die Umsetzung der Lotsenprogramme, die Bildungspolitik, die Präsenz von Migrantinnen und Migranten in den Medien, die interkulturelle Öffnung der Verwaltung, die Anerkennung von im Ausland erworbenen Berufsabschlüssen, die Implementierung einer Willkommenskultur und vor allem die aktive Mitgestaltung der Integrationspolitik in Niedersachsen Schwerpunkte der Arbeit des NIR.

Mitgliedsbeiräte

Im Jahr 2012 blieb die Anzahl von 12 Mitgliedsbeiräten konstant:

- Bad Pyrmont, Integrationsrat
- Braunschweig, Integrationsausschuss
- Emden, Integrationsrat
- Garbsen, Integrationsbeirat
- Göttingen, Integrationsrat
- Hannover, Migrationsausschuss
- Langenhagen, Integrationsbeirat
- Lüneburg, Integrationsbeirat
- Osnabrück, Beirat für Migration
- Salzgitter Integrationsausschuss
- Weyhe, Integrationsrat
- Wilhelmshaven, Netzwerk Integration

Intensive Kontakte bestehen zu Beiräten und Initiativen in Celle, Delmenhorst, Hameln, Oldenburg, Stadthagen und Wunstorf sowie zum Bremer Rat für Integration.

Projekte

Fachtag „Willkommenskultur“, 01. Dezember 2012, Osnabrück.

- 1. Impulsreferat „Willkommenskulturen in modernen Einwanderungsgesellschaften“
- 1. Impulsreferat „Anerkennungsgesetz und Willkommenskultur“
- Podiumsdiskussion

Programm	
Fachtag des Nds. Integrationsrates, der Stadt Osnabrück und dem IMIS	
„Willkommen ist, wer kommen will!? – Wie steht es um die Willkommenskultur?“	
Samstag, 01. Dezember 2012 von 12:00 – 16:30 Uhr in Osnabrück, Große Rosenstr. 18, 49074 Osnabrück (Katholische Familienbildungsstätte Osnabrück e.V.)	
12:00	ANMELDUNG UND MUSIKALISCHE BEGRÜßUNG VON CICINATELA (http://www.cicinatela.com/)
12:30	Grußworte
	Burkhard Jasper , Bürgermeister der Stadt Osnabrück
	Gabriele Erpenbeck , Leiterin Abteilung 3 – Integration und Generationen, Niedersächsisches Ministerium für Soziales, Frauen, Familie, Gesundheit und Integration
	Abdou Ouedraogo , Vorsitzender Nds. Integrationsrat
	Daniela Dandrea , Vorsitzende des neu gewählten Migrationsbeirates der Stadt Osnabrück
13:15	"Willkommenskulturen in modernen Einwanderungsgesellschaften: Ursprünge, gegenwärtige Maßnahmen und Perspektiven"
	PD. Dr. Uwe Hunger , Institut für Migrationsforschung und Interkulturelle Studien, Osnabrück
14:00	PAUSENIMBISS MIT MUSIKALISCHER BEGLEITUNG VON CICINATELA
14:30	„Welchen Beitrag leistet das Anerkennungsgesetz für eine Willkommenskultur?“
	Claudia Moravek , Bundesinstitut für Berufsbildung
15:00	Podiumsdiskussion
	<input type="checkbox"/> Ahmet Güler , Vorstandsvorsitzender Bund Türkisch-Europäischer Unternehmer
	<input type="checkbox"/> Naciye Celebi-Bektas , DGB-Bezirk Niedersachsen–Bremen–Sachsen-Anhalt
	<input type="checkbox"/> Christian Remark , Osnabrücker Arbeitskreis Integration
	<input type="checkbox"/> Theo Lampe , Nds. Landesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege
	<input type="checkbox"/> Birte Steller , Hamburg Welcome Center
	Moderation: Dr. Koralia Sekler , Vorstand Nds. Integrationsrat
16:00	SCHLUSSWORT
	Abdou Ouedraogo , Vorsitzender Nds. Integrationsrat
	Seda Rass-Turgut , Stadt Osnabrück, Fachbereich Stadtentwicklung und Integration -Team Integration-

Mitglieder (Delegierten)-versammlungen / Fortbildungsveranstaltungen

Die Fortbildungsveranstaltungen des NIR wurden mit einem Anteil von ca. 59 % der Kosten durch Zuwendungen des Landes Niedersachsen gefördert.

Im Jahr 2012 fanden neben der o. g. Veranstaltung noch zwei Plenarsitzungen statt:

- am 10.03. und 11.03.2012 in Braunschweig mit den

Themen:

1. Begrüßung durch die NIR-Vorsitzende Dr. Koralia Sekler, die Bürgermeisterin Annegret Ihbe und die Delegierte Jolanta Obojska.
2. Auswirkungen der Öffnung des Arbeitsmarktes für Menschen aus acht mittel- und osteuropäischen EU-Staaten im Mai 2011, Harald Eitge, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit in Braunschweig.
3. Vorstellung Migranetz – Netzwerk für Lehrkräfte mit Zuwanderungshintergrund, Adisa Stöfer-Avdic, Marco Vernisi, Niedersächsische Landeskoordinatoren.
4. Verfahren zur Anerkennung ausländischer Schul- und Berufsabschlüsse, Hartwig Czach, Niedersächsisches Kultusministerium, Ass. Jur. Frank Twele, Geschäftsführer Handwerkskammer Braunschweig-Lüneburg-Stade
5. Haus der Kulturen Braunschweig e.V., Vorstand und Geschäftsführung stellen sich vor.
6. Berichte der Delegierten aus den Kommunen.
7. Berichte des Vorstands aus den Gremien.

- am 02. und 03.06.2012 in Hannover mit den

Themen:

1. Begrüßung durch die NIR-Vorsitzende Dr. Koralia Sekler und die Leiterin des Sachgebiets „Integration, Politik und Verbände“ im Bereich „Grundsatzfragen“ im Büro Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Hannover, Melanie Walter.
2. Vorstellung der inhaltlichen und organisatorischen Arbeit in den Integrations- und Migrationsausschüssen, Melanie Walter.
3. Beiräte und Ausschüsse: Kommunale Integrationspolitik – Politische Partizipation von Migrantinnen und Migranten, Ralf Sabelhaus, Fachbereich Stadtentwicklung und Integration, Osnabrück.
4. Möglichkeiten der Einwohner- und Bürgerbeteiligung nach dem am 01.11.2011 in Kraft getretenen neuen Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetz, Christina Müller-Wille, Beirat für Migration, Osnabrück.
5. Bewertung der bisherigen Integrationsarbeit in Niedersachsen, Dr. Koralia Sekler.
6. Berichte des Vorstands.
7. Vorstandswahlen.

Der Vorstand

Der Vorstand wurde am 3. Juni 2012 turnusgemäß für 5 Jahre neu gewählt.

1. Vorsitzender:
Abdou Ouedraogo, Emden

Stellvertretende Vorsitzende:
Dr. Koralia Sekler, Hannover
Fikret Abaci, Salzgitter
Lucy Grimme, Lüneburg
Türkan Zorlu, Göttingen

Die Vorstandsmitglieder üben ihre Vorstandstätigkeit ehrenamtlich aus, sind berufstätig, in der örtlichen Beirats- und Vereinsarbeit involviert und haben Familie. Bedingt durch das Überwinden größerer Entfernungen gestaltete sich die Arbeit zusätzlich sehr zeitintensiv. Ihre Aufgabe, den NIR nach außen zu vertreten und den Kontakt zu den örtlichen Beiräten zu halten, haben die Vorstandsmitglieder durch die Teilnahme an zahlreichen Gesprächen, Tagungen, Seminaren und als Referent/innen oder Vortragende bei öffentlichen Veranstaltungen wahrgenommen.

Vorstandsmitglieder vertreten den NIR in der Integrationskommission des niedersächsischen Landtages, im Landesschulbeirat, im NDR-Rundfunkrat, im Bundeszuwanderungs- und Integrationsrat sowie im Landesfrauen- und Landespräventionsrat.

Liste der Delegierten im NIR (Stand 31.12.2012)

1. für Bad Pyrmont: Kirikoula Koussataloglu-Mund, Lena Uljanenko
2. für Braunschweig: Christina Antonelli-Ngameni, Jolanta Obojska
3. für Emden: Ljudmila Usunjan, Abdou Ouedraogo
4. für Garbsen: Dr. Ajub Ghane, Mustafa Yalcinkaya
5. für Göttingen: Dr. James Albert, Mjude Balik
6. für Hannover: Abayomi Bankole, Dr. Koralia Sekler
7. für Langenhagen: Hamidou Boubou, Erwin Eder
8. für Lüneburg: Lucy Grimme, Hussein Jelebi
9. für Osnabrück: Daniela Dandrea, Christian Remark
10. für Salzgitter: Fikret Abaci, Cemalettin Karatas
11. für Weyhe: Adem Abdula, Arben Avdulahi
12. für Wilhelmshaven: Johann Janssen, Dragica Landfried

Liste der (durch den Vorstand benannten) Delegierten in den Institutionen

1. Integrationskommission im niedersächsischen Landtag: Lucy Grimme; Vertretung: Dr. Koralia Sekler
2. Landesschulbeirat: Jolanta Obojska, Afettin Cavus; Vertretung: Abdou Ouedraogo, Dr. Koralia Sekler
3. NDR-Rundfunkrat: Dr. Koralia Sekler
4. Landesfrauenrat: Türkan Zorlu; Vertretung: Jolanta Obojska
5. Arbeitsgruppe Frauen und Medien im Landesfrauenrat: Türkan Zorlu
6. Landespräventionsrat: Fikret Abaci

7. Integrationsbeirat Niedersachsen (MS): Abdou Ouedraogo; Vertretung: Fikret Abaci
8. Stiftung „DabeiSein“ des Nds. Ministeriums für Soziales, Frauen, Familie, Gesundheit und Integration: Dr. Koralia Sekler
9. Delegierte mit Stimmrecht im Bundeszuwanderungs- und Integrationsrat:
Abdou Ouedraogo, Fikret Abaci, Achim Weber
10. Am 24.03.2012 durch das Plenum in Dresden gewählter Stellvertretender
Vorsitzender im Bundeszuwanderungs- und Integrationsrat: Fikret Abaci

Referenten:

Julia Klausning, Ralf Sabelhaus

Berater für schulische Themen:

Afettin Cavus

Aufgaben und Aktivitäten der Geschäftsstelle

Kommunikation

Regelmäßige Postausgänge und der Versand von Einladungen und Informationsmaterialien sowie kontinuierliche Beiratsbesuche sind ein intensives Arbeitsgebiet des NIR. Schneller und effizienter geworden ist die Informationsübermittlung seit der Einrichtung eines E-Mail-Verteilers in der Geschäftsstelle im Januar 2005. Mehr als 50 Delegierte, Mitglieder und regionale Geschäftsführer/innen kommunaler Beiräte sind in dem Verteiler aufgenommen. So konnte auch eine durch die Verringerung der Mittel notwendige Kostenreduzierung wenigstens zum Teil realisiert werden. Andererseits ist durch die zunehmende Nutzung des Internets die Zahl der Anfragen und Anregungen in 2011 konstant geblieben.

Internet

Die Internetpräsenz des NIR wurde im vergangenen Berichtsjahr durch die Geschäftsstelle erweitert und systematisch aktualisiert. Die Zugriffszahlen haben sich nach der Verdopplung von 2004 auf 2006 (3.763 Sessions) in den Jahren 2007 und 2008 (10.837 Sessions) verdreifacht und seit 2009 auf diesem hohen Niveau stabilisiert. Dies ist nach Aussage des Homepage-Betreuers eine für eine reine Informationsseite recht hohe Zahl. Neben allgemeinen Informationen über die Aufgaben und Aktivitäten der kommunalen Ausländer- und Integrationsbeiräte sowie des NIR haben Besucher der Homepage die Möglichkeit, sich über aktuelle Themen zu informieren.

3 Plenarsitzungen/Fortbildungsveranstaltungen/Fachtagungen im März, Juni und Dezember 2012

Themenplanung, Auswahl und Einladung der Referent/innen sowie Erstellen der Tagesordnung nach Vorgabe des Vorstands, Antragstellung mit Finanzierungsplan, Einladung der Delegierten, organisatorische und technische Abwicklung der

Fortbildungsveranstaltung, Protokollierung der Sitzung und Erstellen des Verwendungsnachweises, Berechnung, Nachweis und Erstattung der Kosten

6 Vorstandssitzungen im Januar, März, Juni, September, Oktober und November 2012

Erstellen der Tagesordnung, der Einladung und des Protokolls der Sitzungen

1 Geschäftsführertreffen im September 2012

Erstellen der Tagesordnung, der Einladung und des Protokolls der Sitzung

Unterstützung des niedersächsischen Vorstandsmitglieds im Bundeszuwanderungs- und Integrationsrat zu den Hauptausschusssitzungen im März und November 2012

Unterstützung des Bundesgeschäftsführers in der Protokollführung

Weitere Aufgaben

Ausarbeitung und Veröffentlichung von Presseerklärungen des NIR zu den Plenarsitzungen und allgemeinen politischen Forderungen

Teilnahme an diversen Veranstaltungen mit integrations- und migrationspolitischem Hintergrund

Unterstützung der Vorstandsmitglieder in ihren Tätigkeiten in den Institutionen (Integrationskommission, Integrationsbeirat, Landesschulbeirat, Landespräventionsrat, NDR-Rundfunkrat, Landesfrauenrat, Bundeszuwanderungs- und Integrationsrat)

Haushaltsführung

Inhaltliche und organisatorische Planung der Veranstaltung „Willkommenskultur“

Hannover, 17.04.2013

Im Auftrag des Vorstands

Achim Weber
Geschäftsführer